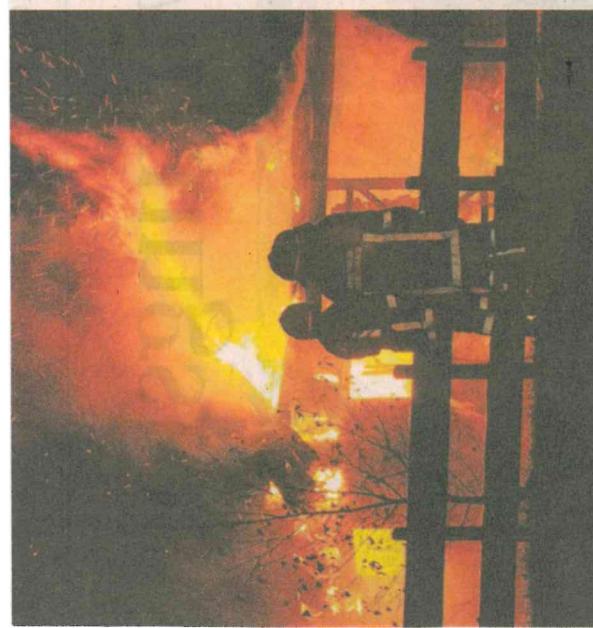




Fotos: Zoom-Tirol

Das Wochenendhaus wurde ein Raub der Flammen. Die Feuerwehren konnten aber ein Übergreifen auf das benachbarte Haus und den Wald verhindern.



Häuschen ging in Flammen auf

Drei Bewohner eines Wochenendhauses am Umlberg in Terfens konnten sich vor den Flammen retten, das Haus wurde bei dem Brand zerstört.

gelegt werden, berichtet der Kommandant der FF Terfens, Harald Hußl. Dort konzentrierten sich die Feuerwehren dann darauf, dass die Flammen nicht auf das benachbarte Wochenendhaus – es stand in der Brandnacht leer – übergreifen konnten. Kritisch sei außerdem die Nähe des Brandes zum Wald gewesen,

ihre beiden Mitbewohner, zwei Männer im Alter von 45 bzw. 46 Jahren. Die drei Personen konnten sich durch ein Fenster in Sicherheit bringen.

Für die Einsatzkräfte – die Freiwillige Feuerwehr Terfens und die Freiwillige Feuerwehr Vomperbach

gerufen – gestalteten sich die Löscharbeiten wegen der abgeschiedenen Lage und dem Fehlen von Löschwasser schwierig. So musste von einem Bauernhof aus eine lange Leitung quer über ein Feld zum Brandereignis

sorgte mit dafür, dass sich die Flammen nicht weiter ausbreiten konnten. Das Wochenendhaus brannte total nieder, die drei Bewohner wurden zur Kontrolle ins Krankenhaus gebracht, blieben aber unverletzt.

Die Brandermittler nahmen gestern ihre Arbeit auf. Nach ersten Vermutungen könnte eine Kerze für das Feuer verantwortlich sein. (np, TT)